

Förderung der physiologischen Latenzphase Nr. 55208

Um gebärenden Personen in der Latenzphase evidente Betreuungskonzepte zukommen zulassen, empfiehlt die WHO bedarfsgerechte kontinuierliche Unterstützung. Doch welche sind das genau?

Welche Aspekte unterstützen den physiologischen Verlauf der Latenzphase?

Diese Fortbildung richtet sich an alle Personen, welche mit gebärenden Personen in der initialen Phase der Geburt-der Latenzphase arbeiten, an Hebammenstudierende und Hebammen sowie ärztliche Fachkräfte.

Ziel dieser ersten Fortbildungseinheit ist es anhand der Problemdarstellung die bedeutende Relevanz zur Förderung der physiologischen Latenzphase aufzuzeigen. Praxisnah den theoretischen Rahmen zu spannen, die physiologischen Prozessen sowie Empfindungen der gebärenden Personen in der Latenzphase zu beleuchten. Um aufbauend intensiv die positiv beeinflussenden Faktoren zu ergründen.

Im zweiten Teil der Fortbildungseinheit stellen wir beispielhaft ein Konzept zur Förderung der physiologischen Latenzphase vor. Um den Transfer des theoretischen Wissens in die individuelle praktische Hebammenarbeit der Teilnehmenden zu motivieren, werden im Hinblick auf das gemeinschaftliche Arbeitsfeld klinischer und außerklinischer tätiger Hebammen konkrete Empfehlungen bearbeitet, um den Verlauf der Latenzphase positiv beeinflussen zu können.

Referentinnen:

Prisca Sophie Walter Hebamme, B.Sc., Freie Dozierende, Freie Dozierende, Lehrassistenz dualer Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft

Eline Wolf Hebamme, B.Sc., Freie Dozierende, Lehrbeauftragte

Wann: 27. März 2023 digital von 08:30-10:30 Uhr
17. April 2023 digital von 08:30-10:30 Uhr

Wo: digital, der Link geht Ihnen 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Mail zu

Kosten

Mitglieder	111€
Nichtmitglieder	166,50€

Wir bescheinigen 6 Fortbildungsstunden zum Thema Geburt.

